

<b>Projekttitlel (ggf. Arbeitstitel):</b>	HN 21: Studierende für die Gestaltung der gesellschaftlichen Transformation fit machen		
<b>Kurzbeschreibung:</b> (max. 1.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)	<p>Ausgangspunkt der Projektidee HN 21 sind drei Beobachtungen und zwei Fragen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Wir stehen vor grundlegenden Umwälzungen, die uns gesellschaftlich herausfordern.</li> <li>2. Die aktive Gestaltung der daraus folgenden Veränderungen ist Teil des gesellschaftlichen Bildungsauftrags von Hochschulen als Agentinnen wissenschaftlich fundierter Perspektiven auf die Welt.</li> <li>3. Die Welt des deklarativen Wissens (Industriezeitalter), wurde von der Wissensgesellschaft und ihrem Fokus auf prozedurales Wissen abgelöst. Wir stehen an der Schwelle einer erneuten paradigmatischen Wende, wo es darauf ankommt, Menschen darauf vorzubereiten in dauerhaft unsicheren Situationen handlungsfähig zu sein.</li> </ol> <p>Die Hochschule Niederrhein will sich angesichts dessen mit den folgenden Fragen auseinandersetzen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Welche Kompetenzen benötigen Absolvent*innen, um aktiv die gesellschaftliche Transformation (mit-)gestalten zu können?</li> <li>2. Welches Wissen und Können und welche Vermittlungsformen halten unsere Studiengänge bereit, um in der Arbeitswelt von morgen und der Gesellschaft von morgen bestehen zu können?</li> </ol>		
<b>Welche/wie viele Personen sind an dem Projekt direkt beteiligt?</b>	Team Lehrentwicklung (5 Personen)	<b>Auf welche/wie viele Personen wirkt das Projekt?</b>	Mindestens zwei Pilot-fachbereiche; mittelfristig die gesamte Hochschule
<b>Kooperationspartner:</b>	Dekane der (Pilot-)Fachbereiche		
<b>Zielsetzung:</b>	<p>Weiterentwicklung der Studiengänge an der HN mit Blick auf drei ineinandergreifende Bausteine:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>a. Fachwissenschaftlich fundierte Aufbereitung und Einbindung von Anforderungen und Inhalten der Arbeitswelt/ der Gesellschaft von morgen</li> <li>b. Ausbau von Lehr-/Lernformen, die stärker als bislang den je fachspezifischen Erwerb überfachlicher Kompetenzen adressieren</li> <li>c. Weiterentwicklung des Lehrens und Lernens mit digitalen Medien</li> </ol>		
<b>Zeithorizont (aktuelle Projektphase und Planungszeitraum):</b>	<p>Bei der Realisierung des Projektes sind drei Kernarbeitsphasen zu unterscheiden:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Konzeptentwicklung</li> <li>2. Kommunikations- und Beteiligungsstrategie</li> <li>3. Implementierung in den FB und Studiengängen</li> </ol> <p>Im Zeitraum des LehreN-Jahres werden die Kernarbeitsphasen 1+2 adressiert.</p>		
<b>3 Keywords zum Projekt:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bildungsauftrag von Hochschulen im 21. Jahrhundert</li> <li>• Curriculum-/Studiengangentwicklung</li> <li>• Changemanagement</li> </ul>		